

Zeitschrift: Die schweizerische Baukunst
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 7 (1915)
Heft: 9/10

Artikel: Arbeiten der Architekten Gfeller & Braun
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-660472>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

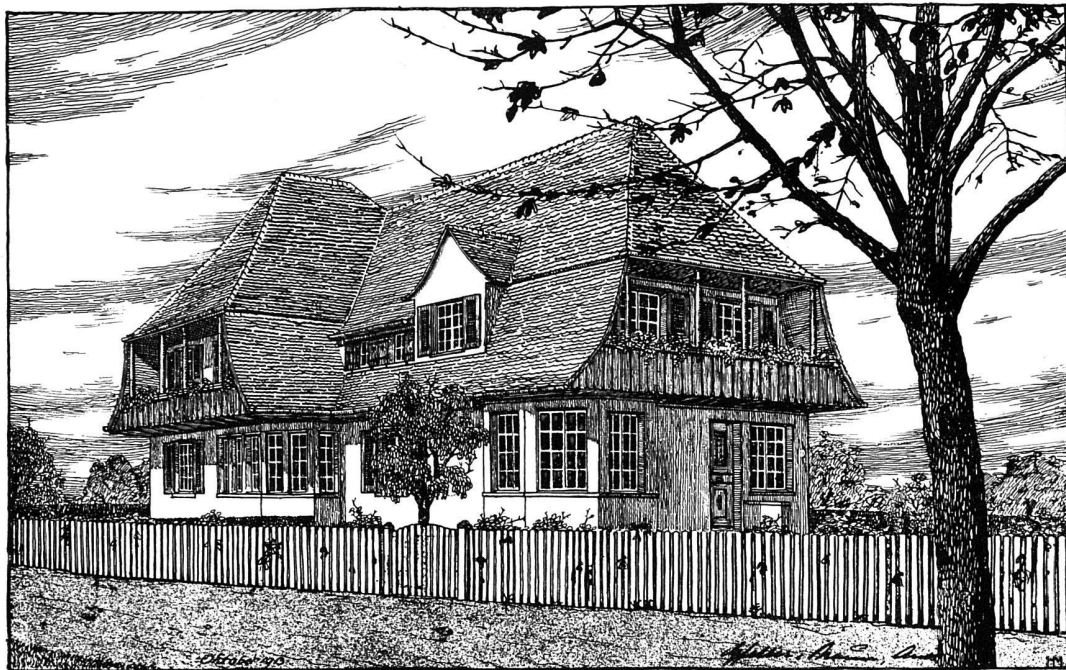
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE SCHWEIZERISCHE BAUKUNST



Zwei unter einem Dach vereinigte Einfamilienwohnhäuser für Herrn Maler Louis Vogt-Vogt, Basel und Allschwil, an der Allschwilerstrasse, Basel-Land. — Architekten Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.

Nach der Federzeichnung der Architekten. — Grundrisse und Aufrisse S. 50.

ARBEITEN DER ARCHITEKTEN GFELLER & BRAUN.

II

In Ergänzung der Veröffentlichung von Arbeiten der Architekten Gfeller & Braun auf den Seiten 25—36 dieser Zeitschrift geben wir auf den folgenden Seiten zunächst die reizvollen Entwürfe für zwei unter einem Dach vereinigte Einfamilienhäuser an der Allschwilerstrasse in Riehen sowie zu zwei freistehenden Einfamilienhäusern an der Rebenstrasse; ausserdem Ansicht und Grundrisse des Wohn- und Geschäftshauses des Herrn Bäckermeister Hess-Friedlin an der Hauptstrasse Basel-Lörrach neben dem Gasthause «Zum Ochsen» in Riehen. Dies Gebäude ist besonders interessant durch die vorzügliche Grundrissausnutzung des tiefen

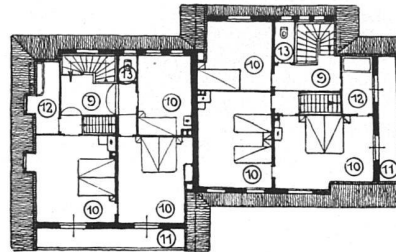
Bauplatzes und die ansprechende Fassadengestaltung, die sich trefflich der durch die neuen Heimatschutzbestimmungen geschützten Baselstrasse einfügt.

Beim Bebauungsplan für das Gelände Ecke Baselstrasse—Gatternweg ist vor allem darauf geachtet worden, den ungünstigen Einfluss der grossen Verkehrsstrasse Basel—Riehen—Lörrach durch die Stellung der Gebäude nach der Hauptstrasse und die Verlegung der verhältnismässig grossen Hausgärten an die Nebenstrasse möglichst abzuschwächen. So ist es auch hier gelungen, in jeder Hinsicht vollauf befriedigende Wohngelegenheiten zu schaffen.

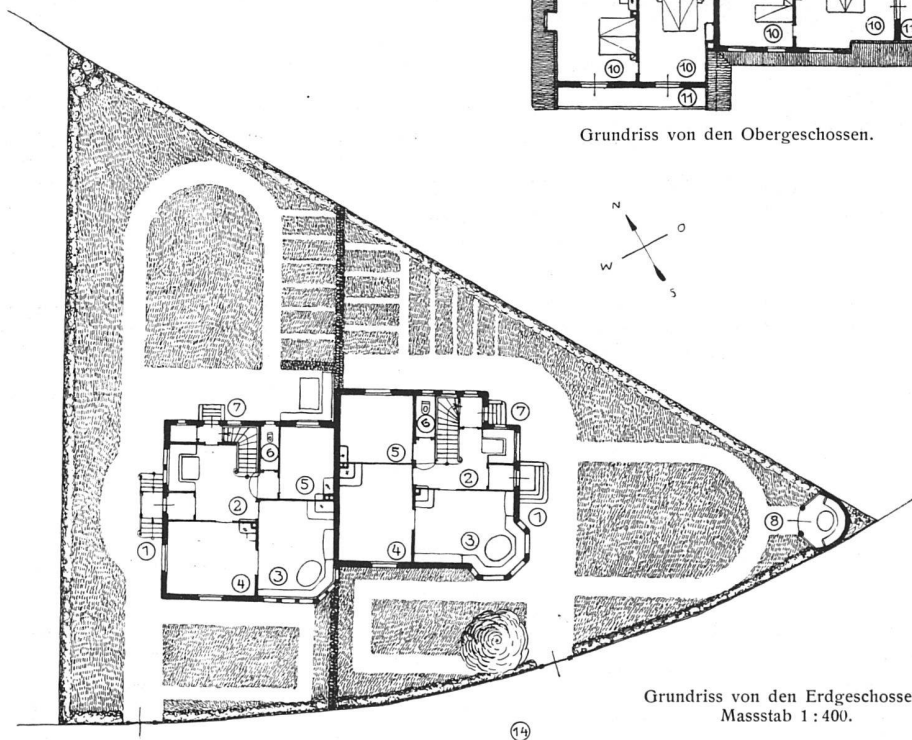


Aufrisse der vier Fassaden. — Massstab 1:400. — Vergl. das Schaubild S. 49.

Legende: 1. Haupteingang; 2. Diele; 3. Wohnstube;
4. Zimmer; 5. Küche; 6. W. C.; 7. Nebeneingang;
8. Gartenlaube; 9. Vorplatz; 10. Schlafzimmer;
11. Veranda; 12. Kammer; 13. W. C.; 14. Allschwilerstrasse.

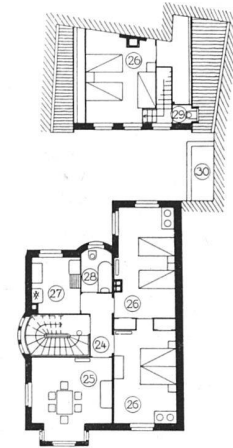
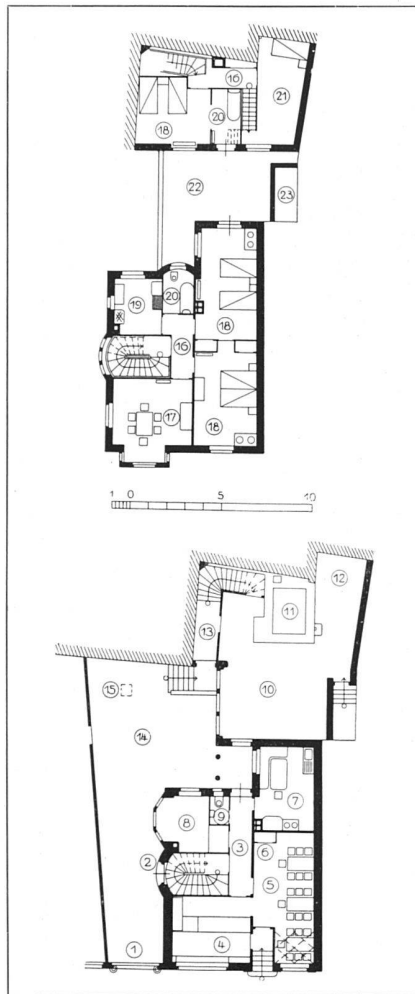


Grundriss von den Obergeschossen.



Grundriss von den Erdgeschossen.
Massstab 1:400.

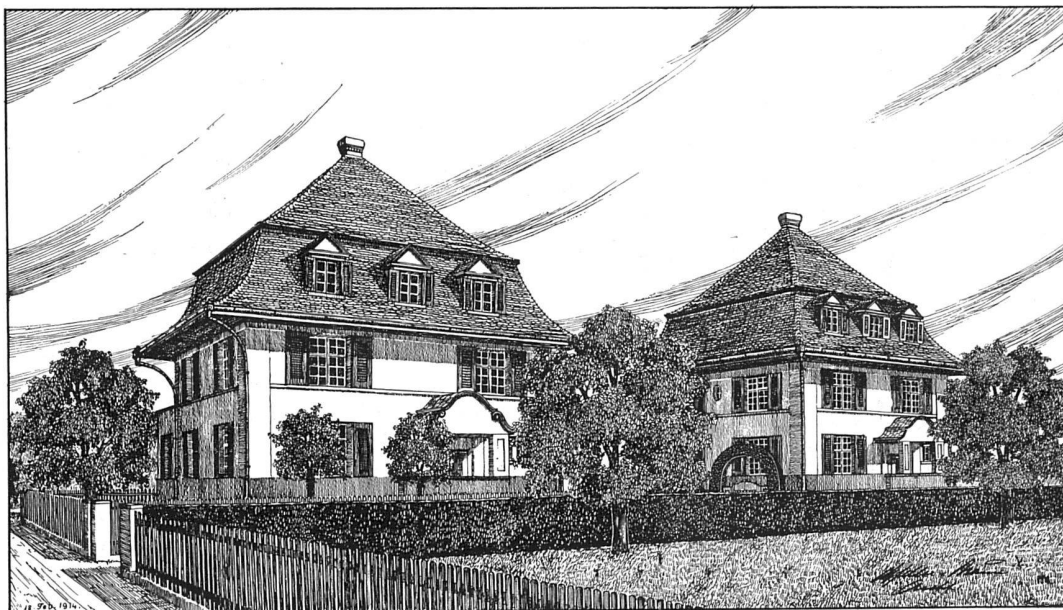
Zwei unter einem Dach vereinigte Einfamilienhäuser für Herrn Maler
Louis Vogt-Vogt, Basel und Allschwil, an der Allschwilerstrasse, Basel-Land.
Architekten Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.



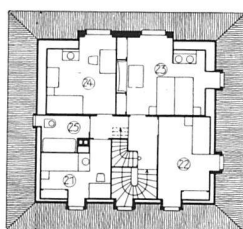
Legende:

1. Eingang zum Liegenschaftshof;
2. Hauseingang; 3. Verbindungsgang nach der Bäckerei; 4. Laden; 5. Tee-raum; 6. Spiegelschrank; 7. Küche; 8. Bureau; 9. W. C.; 10. Backstube; 11. Backofen; 12. Mehllager; 13. Hausflur; 14. Hof; 15. Kohleneinwurf; 16. Gang; 17. Wohnzimmer; 18. Schlafzimmer; 19. Küche; 20. Badzimmer; 21. Schlafzimmer; 22. Terrasse; 23. Lichthof; 24. Gang; 25. Wohnzimmer; 26. Schlafzimmer; 27. Küche; 28. Bad; 29. W. C.; 30. Lichthof.

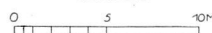
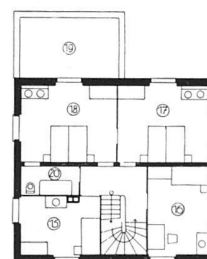
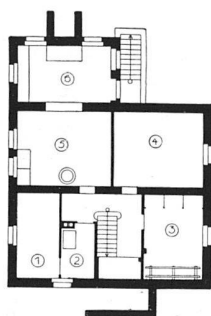
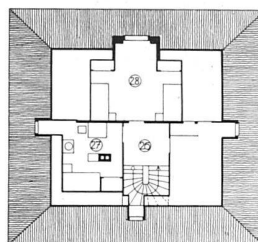
Das Wohn- und Geschäftshaus des Herrn Bäckermeister Wilhelm Hess-Friedlin zu Riehen, Baselstrasse 49.
Grundrisse vom Erdgeschoss und zwei Obergeschossen, Massstab 1:400, und Schaubild nach einer Aufnahme der Architekten.
Architekten Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.



Dachstock
mit Variante.

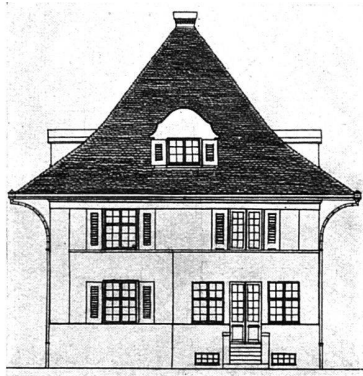
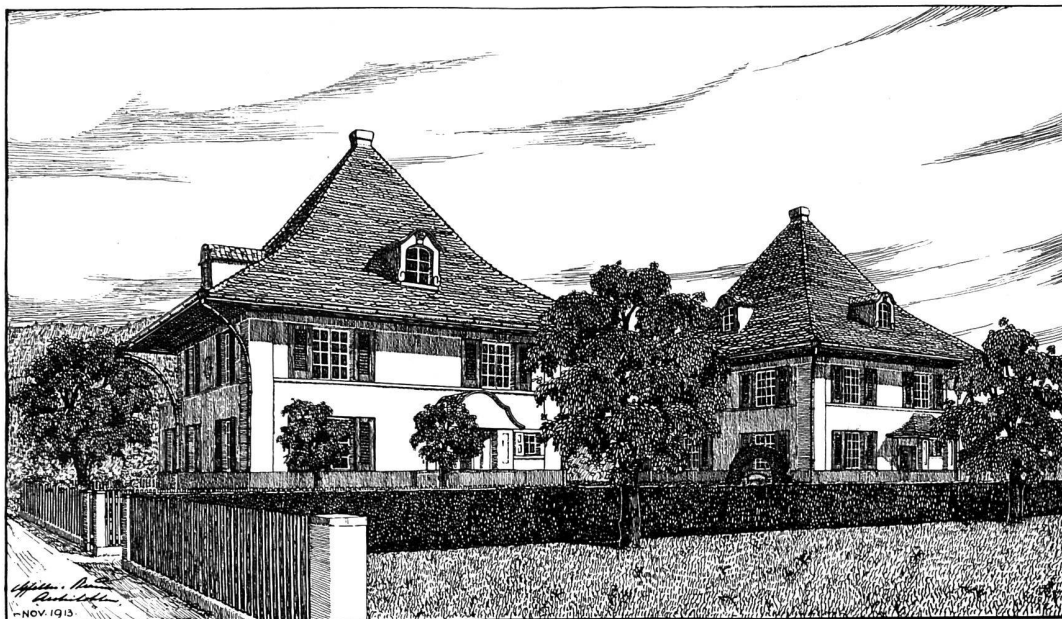


Massstab
1 : 400.

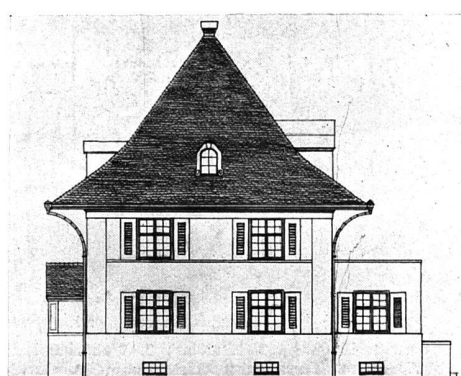
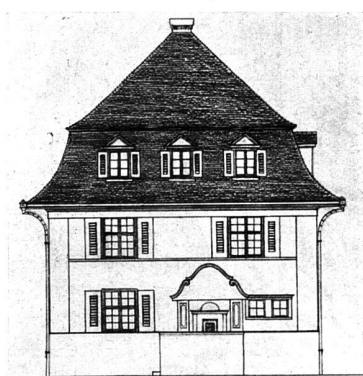
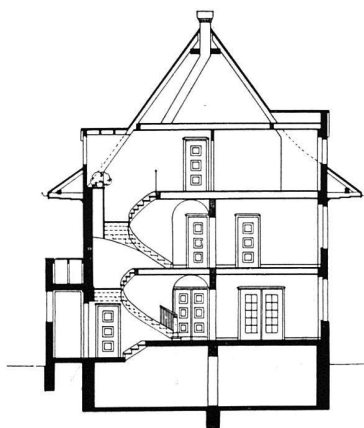


Legende: 1. Kohlen; 2. Heizung; 3. Weinkeller; 4. Keller; 5. Waschküche; 6. Glättezimmer;
7. Eingang; 8. Garderobe; 9. W. C.; 10. Halle; 11. Küche; 12. und 13. Speisezimmer; 14. Wohnzimmer;
15. Nähzimmer; 16. Schlafzimmer; 17. Kinderschlafzimmer; 18. Elternschlafzimmer; 19. Terrasse;
20. Bad; 21. und 22. Kammern; 23. Gastzimmer; 24. Zimmer; 25. Bad und W. C.; 26. Vorplatz;
27. Kammer; 28. Gastzimmer.

Einfamilienhäuser an der Rebenstrasse in Riehen. — Architekten Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.
Schaubild nach der Zeichnung der Architekten und Grundrisse.



Massstab 1 : 400.



Einfamilienhäuser an der Rebenstrasse in Riehen. — Architekten Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.
Schaubild nach der Zeichnung der Architekten. Variante. Aufrisse mit Variante und Schnitt.

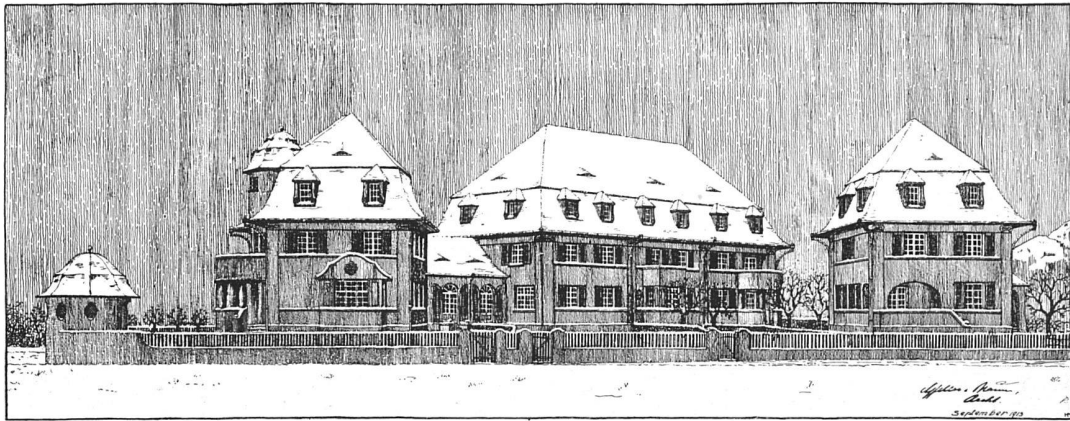
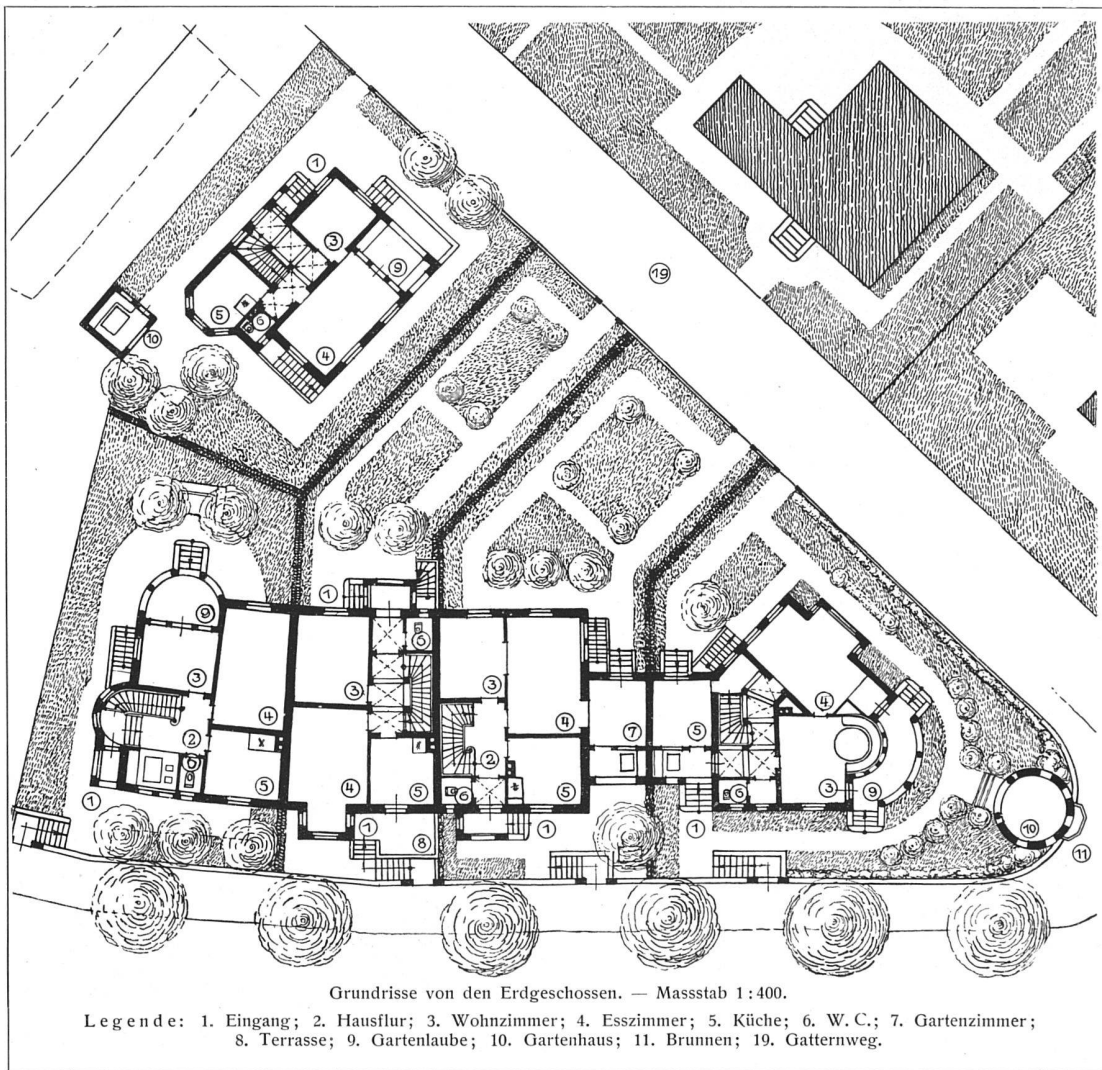


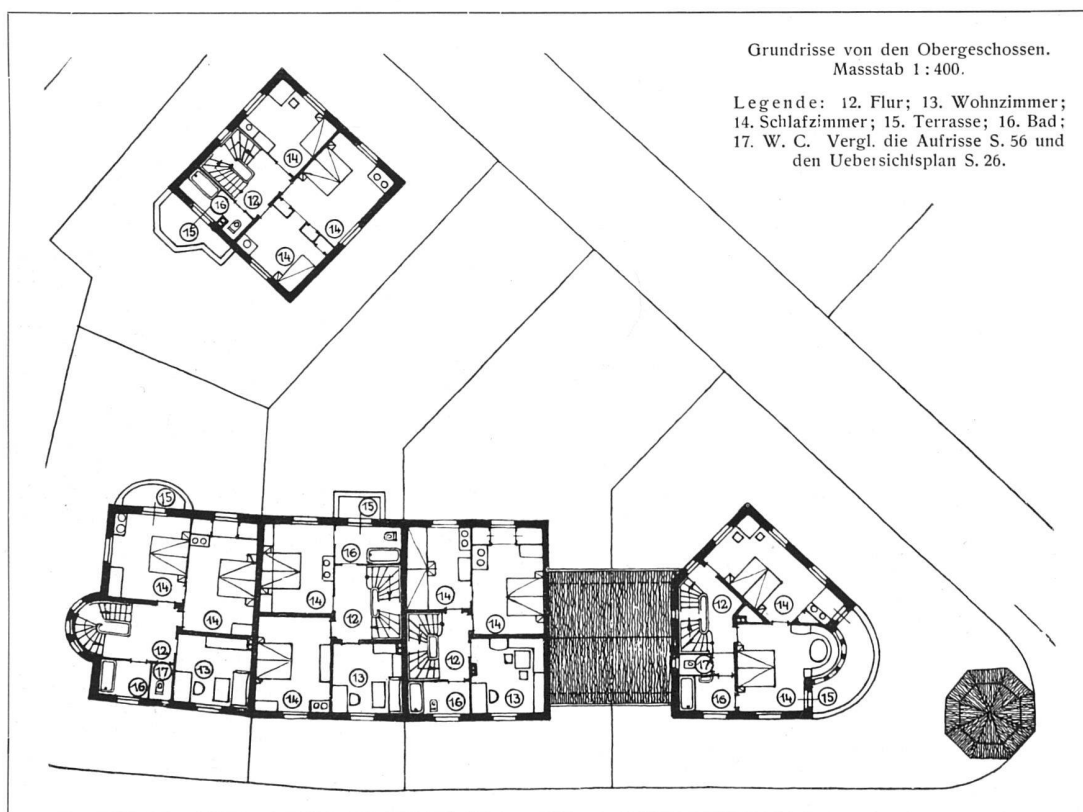
Schaubild von Südosten nach der Zeichnung der Architekten.



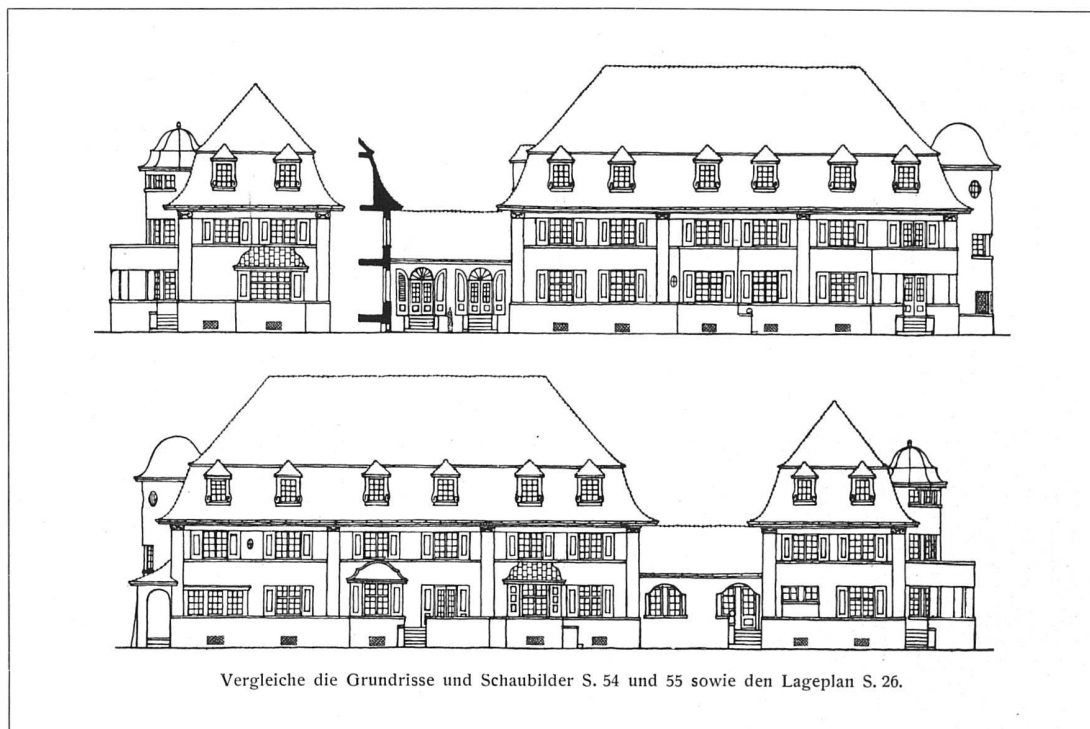
Bebauungsplan für das Gelände Ecke Riehenstrasse-Gatternweg in Riehen
der Herren J. Vogt-Göpfert und L. Vogt-Vogt, Allschwil.
Architekten Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.



Schaubild von Nordwesten mit Gartenhaus und Brunnen.
Nach der Zeichnung der Architekten.



Bebauungsplan für das Gelände Ecke Riehenstrasse-Gatternweg in Riehen
der Herren J. Vogt-Göpfert und L. Vogt-Vogt, Allschwil.
Architekten: Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.



Vergleiche die Grundrisse und Schaubilder S. 54 und 55 sowie den Lageplan S. 26.

Bebauungsplan für das Gelände Ecke Riehenstrasse-Gatternweg in Riehen der Herren J. Vogt-Göpfert und L. Vogt-Vogt, Allschwil.

Geometrische Ansichten der Strassen und Gartenfassaden. — Massstab 1:400.

Architekten Gfeller & Braun, Riehen bei Basel.

SCHWEIZERISCHE RUNDSCHAU.

Aarau. Absonderungshaus.

Der Regierungsrat des Kantons Aargau genehmigte den Ankauf des im Distrikt Brugglifeld bei Aarau gelegenen Bauplatzes für ein Absonderungshaus. Mit den Bauarbeiten soll alsbald begonnen werden. —ef.

Basel. Zentralfriedhof.

Der Regierungsrat des Kantons Basel hat mit dem Bürgerrat Basel eine endgültige Abmachung über die Abtretung des zur Errichtung eines Zentralfriedhofes erforderlichen Areales der Bürgergemeinde in der Hard getroffen. Damit dürfte das Projekt einen bedeutenden Schritt zur Verwirklichung getan haben. —th.

Bern. Notstandsarbeiten.

Der Grosse Rat des Kantons Bern genehmigte, entsprechend dem Antrage des Regierungsrates, für Notstandsarbeiten im Kanton Bern einen Baukredit von 650 000 Fr. —g.

Biel. Bahnhofumbau.

Der Gemeinderat von Biel hatte sich mit einer Eingabe, in der Aufschluss verlangt wurde über die Fortführung des Bahnhofumbaus während der Kriegszeit, an die Generaldirektion der Bundesbahnen gewendet. Daraufhin ist dem Bieler Gemeinderat die Mitteilung zugegangen, dass eine Einstellung der Bauarbeiten nicht beabsichtigt sei. Die Arbeiten sollen vielmehr, soweit die dafür nötigen Geldmittel zur Verfügung gestellt werden können, weitergeführt werden. —th.

Biel. Pumpwerk.

Der Stadtrat von Biel genehmigte einen weiteren Kredit von 19 000 Fr. für die Fortsetzung an den Arbeiten der Wasserversorgung. Für das Quartier Beaumont wird eine besondere Pumpanlage errichtet. —m.

Muri. Kreuzgang des Klosters.

Der Gemeinderat von Muri (Aargau), die Vorstände der Gemeinnützigen Gesellschaft und des Aargauischen Heimatschutzvereins, sowie die Grossräte des Bezirks haben in gemeinsamer Sitzung beschlossen, den berühmten Kreuzgang im Kloster Muri einer Renovation unterziehen zu lassen. Da beim Brand des Klosters im Jahre 1889 schon unersetzliche Sehenswürdigkeiten zugrunde gingen, so wurde es allseitig freudig begrüsst, dass die noch vorhandenen wertvollen Altertumsreste vor ganzlichem Verfall gerettet werden sollen. —h.

Rifferswil. Archiv.

Die Gemeindeversammlung beschloss auf Anregung durch den Gemeinderat die Einbauung eines dieb- und feuersicheren Archives in der Kirche. Die verlangte Bausumme wurde bewilligt. —lo.

Seen. Sekundar-Schulhaus.

Die Sekundarschulkreisgemeinde Seen (Zürich) hat endgültig beschlossen, den geplanten Neubau eines Sekundarschulhauses noch in diesem Jahre in Angriff zu nehmen. Nach dem Kostenvorschlag sind 168 000 Fr. erforderlich. Davon übernimmt die Zivilgemeinde 13 000 Fr., während der